



FOS Mendig
Fachrichtung Technik
„Bildung für die digitale Zukunft“
Orientierungsmappe - Start 2021

Fachoberschule

an der Realschule^{plus} Mendig

Inhalt der Orientierungsmappe

- 1 Inhaltsverzeichnis
- 2 Zulassungsvoraussetzungen
- 3 Fahrplan von der allgemeinbildenden Schule zur Fachoberschule
- 4 Aufnahmeantrag
- 5 Suche nach einem Praktikumsplatz
- 6 Brief mit Informationen für neue Praktikumsbetriebe
(als Anlage bei Bewerbungsschreiben für Praktikumsstellen)
- 7 Konzept der Fachoberschule
- 8 Praktikumsvertrag
- 9 Praktikumszeugnis
- 10 Liste mit Praktikumsbetrieben

Fachoberschule

an der Realschule^{plus} Mendig

Zulassungsvoraussetzungen

- Qualifizierter Abschluss der Sekundarstufe I (Mittlere Reife) mit der Durchschnittsnote von 3,0 (über alle Fächer). Keines der Fächer Mathematik, Englisch und Deutsch darf schlechter als „ausreichend“ bewertet sein
- oder Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen zum Besuch der Klasse 11 (Oberstufe) eines Gymnasiums oder einer IGS
- Die Anmeldung erfolgt mit dem **Halbjahreszeugnis** der Klassenstufe 10 im angegebenen Anmeldezeitraum. Alle notwendigen Unterlagen erhalten Sie mit der Orientierungsmappe in unserem Sekretariat oder auf unserer Homepage.
- Ein Praktikumsplatz muss bis zum 31.05.2021 nachgewiesen werden.
- Das Abschlusszeugnis der Klasse 10 muss die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen.

Kontakt und Infos

Homepage: www.realschuleplus-mendig.de

E-Mail: verwaltung@realschuleplus-mendig.de

Ansprechpartner Realschule^{plus} Mendig:

Dirk Wehner (FOS-Koordinator)

Christian Waters (Schulleiter)



Anmeldung:

Die Anmeldung an der Fachoberschule erfolgt mit dem Halbjahreszeugnis der Klassenstufe 10.

Anmeldetermine:

**Montag, 01. Februar 2021
bis Montag, 01. März 2021
jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr,
zusätzlich Montag bis Donnerstag
von 14:00 bis 15:00 Uhr**

Am Rosenmontag und Karnevalsdienstag ist die Schule geschlossen.

Tel.: 02652-93939-0

Fahrplan von der allgemeinbildenden Schule zur Fachoberschule

| | |
|--------------------------|--|
| 29.01.2021 | Sie erhalten Ihr Halbjahreszeugnis der Klasse 10. Mit diesem Zeugnis zeichnet sich ab, ob Sie die Voraussetzungen zum Besuch einer weiterführenden Schule erreichen können. Zur endgültigen Aufnahme in die FOS müssen Sie die erforderlichen Noten im Zeugnis über den qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) erreichen. |
| 01.02. bis 01.03.2021 | Sie melden sich zur Aufnahme an der Fachoberschule Mendig an. |
| Anfang März 2021 | Sie erhalten von der Fachoberschule Mendig einen Bescheid: Fall A: Sie haben in Ihrem Halbjahreszeugnis die zur Aufnahme erforderlichen Noten erreicht und die FOS Mendig hat eine ausreichende Zahl freier Schulplätze. In diesem Fall erhalten Sie einen vorläufigen Aufnahmebescheid . Die endgültige Aufnahme ist an die Erfüllung der Aufnahmebedingungen geknüpft. Hierzu gehören der abgeschlossene Praktikumsvertrag und der qualifizierte Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) mit den für die Aufnahme erforderlichen Noten. Fall B: Sie haben in Ihrem Halbjahreszeugnis die zur Aufnahme erforderlichen Noten nicht erreicht. In diesem Fall erhalten Sie zunächst einen Ablehnungsbescheid . Wenn Sie ihre Schulleistungen verbessern und in Ihrem qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) die für die Aufnahme erforderlichen Noten erreichen, können Sie dennoch in die FOS aufgenommen werden. |
| Februar bis Mai 2021 | Sie bewerben sich um einen geeigneten Praktikumsplatz und schließen Sie mit Ihrem Praktikumsbetrieb einen Praktikumsvertrag ab. |
| bis 31.05.2021 | Sie weisen einen Praktikumsplatz gegenüber der Schule nach, indem Sie einen Praktikumsvertrag vorlegen. |
| 16.06.2021 | Sie erhalten Ihr Abschlusszeugnis mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss). |
| bis 10.07.2021 | Sie legen Ihr Abschlusszeugnis bei der Fachoberschule vor. |
| bis 23.07.2021 | Sofern Sie wegen Ihrer Noten im Halbjahreszeugnis einen Ablehnungsbescheid erhalten hatten, mit Ihrem Abschlusszeugnis nun aber doch die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie einen neuen Bescheid. Sofern noch freie Plätze vorhanden sind, können Sie in die Fachoberschule aufgenommen werden. |

Aufnahmeantrag

für die Fachoberschule an der Realschule plus Mendig,

- Fachrichtung Technik**
 Fachrichtung Gestaltung

Bitte füllen Sie den Aufnahmeantrag vollständig in Blockschrift aus. Beglaubigte Nachweise für die Aufnahme zum neuen Schuljahr sind dem Antrag beizufügen.

Der Aufnahmeantrag muss bis zum **1. März** bei der Schule eingegangen sein.

1. Angaben zur Person

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ / _____ E-Mail: _____

Geschlecht (m/w): _____ Staatsangehörigkeit: _____

Teilnahme am Religions- oder Ethikunterricht:

- Römisch-katholisch
 Evangelisch
 Ethik

Teilnahme an Wahlfächern (freiwillig)

- Französisch

Bei minderjährigen Bewerberinnen und Bewerbern

Angaben der/des Sorgeberechtigten:

Familienname: _____ Vorname(n): _____

Straße, Nr.: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ / _____ E-Mail: _____

2. Angaben zur zuletzt besuchten Schule

Name und Ort der Schule: _____ Klasse: _____

Abschluss (sofern bereits abgelegt): _____ Datum: _____

3. Zugangsberechtigung

a) Art der Zugangsberechtigung

- Qualifizierter Sekundarabschluss I mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 wobei keines der Fächer Deutsch, 1. Fremdsprache und Mathematik schlechter als mit „ausreichend“ bewertet sein darf;
 - Versetzung in Klassenstufe 11 an einem Gymnasium mit neunjährigem Bildungsgang
 - Versetzung in Klassenstufe 10 an einem Gymnasium mit achtjährigem Bildungsgang
 - Übergangsberechtigung einer Integrierten Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe
- Bitte beglaubigte Kopie beifügen.

b) Nachweis der Zugangsberechtigung

- Halbjahreszeugnis Jahreszeugnis Abschlusszeugnis
- Zweite Fremdsprache _____ Anzahl Schuljahre: _____
ggfs. Durchschnittsnote des Abschlusszeugnisses _____

4. Praktikumsvertrag

- bereits abgeschlossen (Bitte möglichst umgehend der Schule vorlegen!)
- Vorvertrag
- wird nachgereicht bis zum 31.Mai 20____

5. Besondere Dienstpflichten (Bitte Bescheinigung beifügen.)

- freiwilliges soziales Jahr freiwilliges ökologisches Jahr Wehr- / Zivildienst
- Bundesfreiwilligendienst

6. Härtefallgesichtspunkte (Bitte Bescheinigung beifügen.)

- Schwerbehinderung ja nein
- Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:
- unter 30% ab 30% ab 50% ab 70%
 - Halbwaise ohne eigenes Einkommen
 - Vollwaise ohne eigenes Einkommen
 - Sonstige außergewöhnliche Härten (Bitte auf gesondertem Blatt erläutern.)

7. Medienaktivitäten der Schule

Ich nehme davon Kenntnis, dass im Unterricht der Realschule plus Mendig und im Rahmen von schulischen Arbeitsgemeinschaften und Projekten Bild-, Ton- und Filmaufnahmen von und mit Schülern gemacht werden.

- Ich bin damit einverstanden, dass die Ergebnisse dieser Aktivitäten (Foto-, Film-, Video- und Tonaufzeichnungen), auf denen meine Tochter/mein Sohn klar zu erkennen ist, im Rahmen schulischer Veranstaltungen und für schulische Zwecke, z. B. in Publikationen wie Presse, TV, Schülerzeitung, Schulchronik, Internet-Homepage der Schule, Videofilmen und Multimedia-Produktionen der Schule, veröffentlicht werden.

Diese Zustimmung zur Veröffentlichung kann von mir jederzeit durch ein Schreiben an die Schulleitung widerrufen werden.

Vom Widerruf nicht betroffen sind bereits erfolgte Veröffentlichungen oder deren Wiederholungen.

8. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere die Richtigkeit dieser Angaben. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort

Datum

Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers

Bei minderjährigen Bewerbern

Ort

Datum

Unterschrift der/des Sorgeberechtigten

Suche nach einem Praktikumsplatz für die Fachrichtung „Technik“

Wie können Sie selbst Initiative ergreifen?

In der Orientierungsmappe unserer Schule finden Sie eine Liste mit Betrieben, die Praktikumsplätze für Fachoberschüler anbieten.

Unabhängig von unserer Liste können Sie auch auf Betriebe zugehen und sich erkundigen, ob dort ein entsprechendes Praktikum möglich ist.

Die Kriterien für geeignete Praktikumsbetriebe finden Sie ebenfalls in der Orientierungsmappe.

Verpflichtendes Praktikum im Rahmen der Fachoberschule

Bitte beachten Sie, dass die Schwerpunkte der Praktikumstätigkeit von Betrieb zu Betrieb recht unterschiedlich sind. Bei einem Elektro-Fachbetrieb wird es eher um elektrotechnische Installationen gehen und nur gelegentlich um die Installation von IT-Systemen.

Die Suche nach einem Praktikumsbetrieb ist vergleichbar mit der Suche nach einem Ausbildungsplatz:

- Sie durchlaufen einen Orientierungsprozess, wie er Ihnen auch bei der späteren Suche nach einem Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatz abverlangt wird.
- Sie grenzen Ihre Suche durch die Berücksichtigung Ihrer eigenen Interessenfelder ein.
- Sie berücksichtigen die gute Erreichbarkeit Ihres Praktikumsplatzes.
- Sie schreiben Bewerbungen und werden zu Vorstellungsgesprächen eingeladen.

Wer kann Ihnen dabei helfen?

Sie verfügen über einen Kreis an Verwandten und Bekannten. Fragen Sie nach, wo diese Leute arbeiten und ob in den jeweiligen Unternehmen ein Praktikum möglich ist.

Was sollten Sie im Vorfeld beachten?

- Wo liegen Ihre Interessen?
- Welche Qualifikationen können Sie bereits vorweisen?
- Welche Erwartungen (fachlich und persönlich) haben Sie an Ihr Praktikum?
- Sind Ihre Bewerbungsunterlagen vollständig?
- Haben Sie ausreichend Informationen über das Unternehmen?

Schreiben zur Weitergabe an
neue Praktikumsbetriebe
der Fachoberschule (FOS)
der Realschule^{plus} Mendig

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

zuständig

☎ Durchwahl
02652/93939-0

Datum
08.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

an der Realschule plus Mendig wurde im Schuljahr 2012/2013 eine Fachoberschule in der Fachrichtung „Technik“ eingerichtet. Seit dem Schuljahr 2019/2020 wird zusätzlich die Fachrichtung „Gestaltung“ angeboten.

Die Fachoberschule ist ein zweijähriger Bildungsgang und verleiht den Absolventen nach bestandener Prüfung die Fachhochschulreife (Zugangsvoraussetzung zum Studium an Fachhochschulen). Im ersten Jahr des Ausbildungsganges muss ein zur Fachrichtung passendes **Praktikum** in einem Betrieb abgeleistet werden und zwar an drei Tagen pro Woche (Mittwoch bis Freitag). Es ist Aufgabe der Schülerinnen und Schüler, sich selbst um einen Praktikumsplatz zu bemühen. Da Sie jetzt von einem Bewerber/einer Bewerberin um einen Praktikumsplatz angesprochen werden, möchten wir Ihnen die wichtigsten Bedingungen und Voraussetzungen benennen, die an einen solchen Platz gebunden sind:

Dauer:

- 01.08. – 31.07. des Folgejahres
- 3 Tage pro Woche im Betrieb, 2 Tage an der FOS
- Arbeitszeit wie im Betrieb üblich
 - geregelt nach gesetzlichen/tariflichen Bestimmungen
 - mindestens 21 Stunden, aber nicht an Wochenenden und Feiertagen
- Anrecht auf 6 Wochen Jahresurlaub (18 Praktikumstage)
 - dieser soll während der Schulferien genommen werden
- Die ersten 8 Wochen sind Probezeit.

Zielsetzung:

Das Praktikum soll ...

... Erfahrungen beruflicher Praxis vermitteln.

... spezifische Kenntnisse und Fertigkeiten wie

1. Aufbau und Funktion des Betriebes,
2. Sozialstrukturen des Betriebes und
3. gesellschaftliche Konsequenzen betrieblichen Handelns vermitteln.

Mögliche Inhalte für den Bereich Technik:

Arbeitsplanung, Programmierung, Betrieb und Administration von Netzwerken, Prozessautomatisierung, Montage und Wartung von Hardwarekomponenten, elektrotechnische Installationen, mechanische Bearbeitung und Montage. Geeignet sind Unternehmen mit IT-Abteilung, Unternehmen, die IT-Systeme herstellen, installieren oder instandsetzen, Elektro-Fachbetriebe sowie Betriebe zur Fertigung mechanischer Komponenten und Maschinen.

Pflichten der Praktikanten (nach § 4 Praktikumsvertrag):

Der Praktikant verpflichtet sich

1. alle ihr/ihm gebotenen Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen
2. die ihr/ihm übertragenen Arbeiten gewissenhaft auszuführen
3. die Betriebs-/ Geschäftsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten, sowie Einrichtungen, Werkzeuge, Geräte und Maschinen sorgsam zu behandeln
4. die Berichte sorgfältig zu führen und jeden Bericht der Ausbildungsleitung der Praktikumsstelle vorzulegen
5. die Interessen der Praktikumsstelle zu wahren und über Vorgänge in der Praktikumsstelle Stillschweigen zu bewahren
6. bei Fernbleiben die Praktikumsstelle unverzüglich zu benachrichtigen

Grundsätzliches:

- Das Praktikum findet unter Anleitung der **FOS** statt.
- Der Ansprechpartner im Betrieb ist der für die Ausbildung Zuständige.
- Die Schülerinnen und Schüler sind über die Schule unfall- und haftpflichtversichert.
- Die Schülerinnen und Schüler sollten sich **selbstständig** um einen entsprechenden Praktikumsplatz kümmern.
 - Auswahl & Bewerbung bei geeigneten Betrieben
 - Unterstützung hierbei von Seiten der Schule
- Der Praktikumsbetrieb erstellt ein Zeugnis (versetzungsrelevant).
- Eine Vergütung durch den Praktikumsbetrieb ist nicht vorgesehen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie herzlich wohlwollend zu überprüfen, ob Sie der jungen Dame/dem jungen Herrn und somit unserer Schule einen Praktikumsplatz zur Verfügung stellen können.

Im Zeichen des Mangels an Facharbeitern wäre dies ein Beitrag von Ihrer Seite, gegen diesen Mangel anzukämpfen. Vielleicht ergibt sich aus einer Praktikantin/einem Praktikanten später für Sie eine wertvolle Mitarbeiterin/eine wertvoller Mitarbeiter.

Wenn Fragen auftreten oder Sie mehr über die Fachoberschule der Realschule plus Mendig erfahren möchten, dann besuchen Sie unsere Homepage unter www.realschuleplus-mendig.de oder rufen an. Gerne sind wir auch zu einem persönlichen Gespräch bereit.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Waters, Schulleiter



Dirk Wehner, FOS-Koordinator

Fachoberschule an der Realschule plus Rheinland-Pfalz

Konzept und Perspektiven der Fachoberschule

Schülerinnen und Schüler mit besonders qualifiziertem Sekundarabschluss I (siehe unter „Aufnahmevoraussetzungen“) können an der Fachoberschule in zwei Jahren die Fachhochschulreife erwerben. Neben vertiefter fachtheoretischer Bildung findet ein Praktikum in der gewählten Fachrichtung statt. Die Fachoberschule ist ein Angebot des beruflichen Schulwesens und wird in Rheinland-Pfalz im organisatorischen Verbund mit einer Realschule plus geführt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen, theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen, komplexe Zusammenhänge zu durchschauen und verständlich zu präsentieren. Damit zum Beispiel Sachtexte richtig analysiert werden können, ist eine sichere Beherrschung der deutschen Sprache erforderlich. Das mathematisch-naturwissenschaftliche Verständnis sowie ein geschichtlich-soziales Bewusstsein werden gefördert. Die kompetente und verantwortungsvolle Nutzung moderner Informations- und Kommunikationsmittel ist selbstverständlich. Kenntnisse in der englischen Sprache werden in beruflichen Tätigkeiten und für Situationen des Alltags erweitert.

Im Unterricht werden gezielt Lern- und Arbeitstechniken eingesetzt, die selbstständiges Arbeiten und eigenverantwortliche Lösung komplexer Aufgaben ermöglichen. Gemeinsam mit dem Ausbau von fachlichen Kompetenzen wird so die Fähigkeit zu problemlösendem Handeln erhöht. Um diese Bildungsziele zu erreichen, benötigen Schülerinnen und Schüler grundlegende Kenntnisse in den allgemein bildenden Fächern sowie Aufgeschlossenheit für theoretische und praktische Zusammenhänge des fachlichen Unterrichts. Ein erfolgreicher Abschluss der Fachoberschule setzt hohe Lernmotivation, Ausdauer sowie die Fähigkeit voraus, eigenständig und im Team zu arbeiten. Eine Entscheidung über den weiteren Ausbildungsweg muss erst für den Zeitraum nach dem Besuch der Fachoberschule getroffen werden, das einschlägige Praktikum bietet dabei zusätzliche berufliche Orientierung. Im Anschluss an die Fachoberschule können die Schülerinnen und Schüler den Bildungsweg in einer qualifizierten Berufsausbildung, an einer Fachhochschule oder an der Berufsoberschule II fortsetzen. Die Berufsoberschule II ist ein einjähriger Vollzeitbildungsgang, der mit dem Erwerb der allgemeinen oder der fachgebundenen Hochschulreife abschließt. Somit kann über die Realschule plus, die Fachoberschule und die Berufsoberschule II die allgemeine Hochschulreife in 13 Schuljahren erreicht werden.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Fachoberschule kann aufgenommen werden, wer den qualifizierten Sekundarabschluss I mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 besitzt, wobei keines der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik schlechter als „ausreichend“ bewertet sein darf. Zusätzlich ist ein Vertrag mit einer geeigneten Praktikumeinrichtung vorzulegen.

Unterrichtsorganisation

In der Jahrgangsstufe 11 ist an drei Tagen pro Woche ein Praktikum in einem geeigneten Betrieb abzuleisten, an zwei Tagen werden die Schülerinnen und Schüler in der Schule unterrichtet. In Klasse 12 findet an fünf Tagen pro Woche Unterricht statt. Der Unterricht umfasst neben dem Fach „Technik“ auch die Fächer Deutsch, Eng-

lisch, Sozialkunde, Mathematik, Physik, Betriebswirtschaftslehre, Religion/Ethik und Sport.

Unterrichtsinhalte im Fach „Technik“

Im Fach „Technik“ liegt an der FOS Mendig der fachliche Schwerpunkt in der Informationstechnologie, ergänzt um Inhalte aus der regenerativen Energietechnik. Die Informationstechnologie hat die Welt in wenigen Jahren verändert und wird sie weiter verändern (Beispiele: Steuerung einzelner Maschinen, vernetzte Bordrechnerstrukturen bei Zügen oder Autos, audiovisuelle Multifunktionsgeräte). Dieser Bereich wird auch in Zukunft zu den Wachstumsbereichen der Wirtschaft gehören und somit einen entsprechenden Fach- und Führungskräftebedarf aufweisen.

Im Fach „Technik“ werden Kompetenzen in folgenden Bereichen erworben:

- elektrotechnische Systeme analysieren und technisch bewerten,
- einfache IT-Systeme bereitstellen,
- informationstechnische Systeme vernetzen,
- Automatisierung von technischen Prozessen,
- grundlegende Methoden der Programmentwicklung,
- Betriebssysteme installieren und konfigurieren,
- Nutzung regenerativer Energieträger,
- Alternative Antriebskonzepte / „E-Mobilität“.

Konkret bedeutet dies beispielsweise

für den **Lernbereich**

Einfache IT-Systeme bereitstellen:

Die Schülerinnen und Schüler richten einfache IT-Systeme nach Kundenvorgaben hard- und softwaremäßig ein und nehmen sie in Betrieb.

Sie beschreiben den Aufbau und die Arbeitsweise des Gesamtsystems und elementarer Computerbaugruppen. Die Schülerinnen und Schüler richten Schnittstellen ein, installieren die erforderliche Computerperipherie und testen die Funktion des Systems.

für den **Lernbereich**

Alternative Antriebskonzepte / „E-Mobilität“

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Antriebskonzepte für Fahrzeuge kennen. Es werden Komponenten (z.B. Motor, Batterie, Steuerung) für ein elektrisches Modellfahrzeug untersucht, optimiert und zu einem Gesamtsystem zusammengesetzt.

Umfang des Praktikums

Das Praktikum dauert in der Regel 12 Monate. Besonders geeignet sind Praktikumsstellen in ausbildungsberechtigten Betrieben in denen Aufgaben passend zum Technischen Schwerpunkt (z. B. Arbeitsplanung, Programmierung, Betrieb und Administration von Netzwerken, Prozessautomatisierung und Montage und Wartung von Hardwarekomponenten, Energietechnik, Fahrzeugtechnik) erledigt werden.

Schülerinnen und Schüler suchen eigenverantwortlich einen Praktikumsplatz. Dabei werden sie von der Schule unterstützt, die eine Liste möglicher Praktikumsbetriebe

zur Verfügung stellt. Der Praktikumsvertrag ist von der Schule zu genehmigen. Die Schülerinnen und Schüler sind während des Praktikums durch die Unfallkasse Rheinland-Pfalz unfallversichert. Der Schulträger schließt für die Schülerinnen und Schüler eine Haftpflichtversicherung ab.

Allgemeine Inhalte des Praktikums

Die Praktikantinnen und Praktikanten sollen grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen über

- Aufbau und Funktion des Praktikumsbetriebs,
- die Sozialstrukturen des Praktikumsbetriebs,
- gesellschaftliche Konsequenzen betrieblichen Handelns

erwerben.

Dazu sammeln sie im Rahmen der berufsständischen und sicherheitstechnischen Vorgaben betriebliche Erfahrungen

- in der Arbeitsplanung (z. B. Materialbedarf, Arbeitsmittelbedarf, Personal- und Zeitbedarf),
- in Produktions-/Fertigungsprozessen oder beim Erbringen von Dienstleistungen (z. B. Programmierung, Montage und Wartung von Hardwarekomponenten, Betrieb und Administration von Netzen, Prozessautomatisierung).

Im Praktikum soll ein möglichst breites Spektrum der genannten Tätigkeitsbereiche abgedeckt werden.

Während des Fachpraktikums ist ein Berichtsheft zu führen.

Nach Ablauf des Praktikums stellt der Betrieb ein Zeugnis aus. Der erfolgreiche Abschluss des Praktikums ist zusätzlich zur schulischen Versetzung Voraussetzung zum Eintritt in die Klassenstufe 12.

Fachliche Inhalte des Praktikums

Da die Zielsetzung der Fachoberschule „Technik“ eine branchenübergreifende, qualifizierte technische Querschnittsausbildung beinhaltet, ist diese unabhängig von einem bestimmten Ausbildungsberuf. Geeignet sind insbesondere Betriebe oder Einrichtungen, die die Voraussetzungen Ausbildung in technischen Berufen erfüllen. Hier einige Beispiele: Fachinformatiker/in, Elektroniker/in, Mechatroniker/in.

Perspektive „Hochschulstudium“

Grundsätzlich kann mit dem an deiner Fachoberschule erworbenen Abschluss jeder Studiengang an einer Fachhochschule gewählt werden.

Die Fachrichtung „Technik“ bietet interessante Anschlussmöglichkeiten für ein Studium in der Region. Die Hochschule Koblenz bietet am „Rhein-Mosel-Campus Koblenz“ die Studiengänge „Informationstechnik“, „Elektrotechnik“ und „Maschinenbau“, am „Rhein-Ahr-Campus Remagen“ die Studiengänge „Lasertechnik und optische Technologien“, „Medizintechnik“ und das duale Studium „Software Engineering“ an, und am „Westerwaldcampus Höhr-Grenzhausen“ den Studiengang „Werkstofftechnik d Glas und Keramik“ an.

Absender:

Praktikumsbetrieb (Stempel)

Realschule^{plus} und Fachoberschule Mendig
Fallerstraße 49
56743 Mendig

Bereitstellung eines Praktikumsplatzes für die Fachoberschule Technik in Mendig

Wir sind bereit, im Zeitraum vom **01.08.2021 bis 31.07.2022** in unserem Betrieb dem Schüler/der Schülerin

(Name, Vorname)

(Geb. Datum)

(Anschrift)

(Telefon)

der Fachoberschule der Realschule^{plus} in Mendig einen Praktikumsplatz zur Verfügung zu stellen.

Wird der Schüler/die Schülerin an der FOS der Realschule^{plus} aufgenommen, so wird vor Schuljahresbeginn ein Praktikumsvertrag abgeschlossen.

Betriebliche/r Ansprechpartner/in:

Name: _____

Telefon: _____

Mail: _____

wird/werden als verantwortliche Person(en) den/die Schüler(in) betreuen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Praktikumsvertrag

für ein Praktikum im Rahmen des Schulbesuchs der Fachoberschule Mendig in der Fachrichtung „Technik“

Zwischen _____ in _____
(Ausbildungsbetrieb)

Ausbildungsberechtigt für die Ausbildungsberufe:

- nachfolgend „Praktikumsstelle“ genannt -

und _____ wohnhaft in _____

- nachfolgend „Praktikantin/Praktikant“* genannt -

wird nachstehender Vertrag zur Ableistung des unter fachlicher Anleitung zu durchlaufenden Praktikums in Klasse 11 der Fachoberschule geschlossen.

Betriebliche/r Ansprechpartner/in für die Betreuung des Praktikanten / der Praktikantin:

Name: _____

Telefon: _____

Mail: _____

§ 1

Dauer des Praktikums

Das Praktikum dauert vom *01.08.2021* bis *31.07.2022* und findet an folgenden drei Wochentagen statt: *Mittwoch, Donnerstag und Freitag*

Die tägliche Arbeitszeit beträgt _____ Stunden.

Die ersten 8 Wochen gelten als Probezeit, in der beide Teile jederzeit vom Vertrag zurücktreten können.

Der Jahresurlaub beträgt 18 Arbeitstage.

§ 2 Inhalt des Praktikums

Die Praktikantin/der Praktikant* wird in den folgenden Arbeitsbereichen eingesetzt:

§ 3 Pflichten der Praktikumsstelle

Die Praktikumsstelle verpflichtet sich,

1. die Praktikantin/den Praktikanten* den „Richtlinien für das Praktikum in Klasse 11 der Fachoberschule nach § 5 Abs. 2 der Landesverordnung über die Fachoberschule in der aktuell geltenden Fassung“ entsprechend anzuleiten;
2. die Führung der Berichte über zeitlichen Ablauf und Inhalt des Praktikums zu überwachen und deren sachliche Richtigkeit zu bescheinigen.

§ 4 Pflichten der Praktikantin/des Praktikanten

Die Praktikantin/der Praktikant verpflichtet sich

1. alle ihr/ihm* gebotenen Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen;
2. die ihr/ihm* übertragenen Arbeiten gewissenhaft auszuführen;
3. die Betriebs-/Geschäftsordnung und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten sowie Einrichtungen, Werkzeuge, Geräte und Maschinen sorgsam zu behandeln;
4. die Berichte sorgfältig zu führen und jeden Bericht der Ausbildungsleitung der Praktikumsstelle vorzulegen;
5. die Interessen der Praktikumsstelle zu wahren und über Vorgänge in der Praktikumsstelle Stillschweigen zu bewahren;
6. bei Fernbleiben die Praktikumsstelle und die Schule unverzüglich zu benachrichtigen, bei Erkrankung spätestens am dritten Tage eine ärztliche Bescheinigung bei der Praktikumsstelle vorzulegen.

§ 5 Pflichten der gesetzlichen Vertreter

Die mit unterzeichnende gesetzliche Vertreterin/der mit unterzeichnende gesetzliche Vertreter* hält die Praktikantin/den Praktikanten* zur Erfüllung der aus dem Praktikumsvertrag erwachsenden Verpflichtungen an.

**§ 6
Auflösung des Vertrages**

Der Vertrag kann nach Ablauf der Probezeit nur gekündigt werden,

1. aus einem wichtigen Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist;
2. von der Praktikantin/dem Praktikanten* mit einer Kündigungsfrist von 4 Wochen,
3. von der Praktikantin/dem Praktikanten* ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist bei Auflösung des Schulverhältnisses.

Die Kündigung muss schriftlich und unter Angabe der Kündigungsgründe erfolgen.

**§ 7
Praktikumszeugnis**

Vier Wochen vor Beginn der Sommerferien stellt die Praktikumsstelle der Praktikantin/dem Praktikanten* ein Praktikumszeugnis aus.

**§ 8
Regelung von Streitigkeiten**

Bei allen aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist vor Inanspruchnahme der Gerichte eine gütliche Einigung zu versuchen.

**§ 9
Sonstige Vereinbarungen ****

Die Schule kann nach Absprache mit dem Praktikumsbetrieb bis zu fünf Praktikumstage für schulische Veranstaltungen nutzen.

_____, den _____

Für die Praktikumsstelle:

Für die Schule

.....

.....

Die Praktikantin/der Praktikant*:

Gesetzlicher Vertreter/
gesetzliche Vertreterin*

.....

.....

* Nicht Zutreffendes streichen

** Hier sind Vereinbarungen über die Zahlung einer Vergütung auszuführen. Bei Zahlung einer Vergütung sind die Praktikantinnen und Praktikanten bei dem Unfallversicherungsträger der jeweiligen Praktikumsstelle versichert.

Praktikumsstelle:

Praktikumszeugnis

Frau/Herr _____ geb. am _____

in _____ ist vom _____ bis _____

zur Ableistung eines einjährigen Praktikums in Klasse 11 der Fachoberschule nach § 5 Abs. 2 der Landesverordnung über die Fachoberschule als Praktikantin/Praktikant* in folgenden Ausbildungsbereichen tätig gewesen:

Ausbildungsbereiche:

Wochen:

| | |
|-------|-------|
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |
| _____ | _____ |

Das Praktikum wurde mit Erfolg/ohne Erfolg* abgeschlossen.

Der zeitliche Ablauf und der Inhalt des Praktikums sind den Praktikumsberichten zu entnehmen.

Bemerkungen:

_____, den _____

.....
(Unterschrift)

* Nicht Zutreffendes streichen

| Tätigkeitsbereiche: A Softwareentwicklung B EDV-Abteilung im „produzierenden Betrieb“ oder in Verwaltung C EDV-Dienstleistungen, Serverdienstleistungen, Hardwareverkauf D Installation von elektrotechnischen Anlagen oder Telekommunikationsanlagen E Fertigungstechnik, Maschinenbau, Elektroanlagenbau, etc. F Technische Planungsbüros G Sonstige technische Tätigkeitsbereiche | | | | |
|---|--|--|---|--|
| ↓ | | | | |
| | Praktikumsbetrieb | Anschrift | Ansprechpartner für Bewerber | Webseite e-Mail |
| G | Audio Service Rheinland | Talweg 81 56567 Neuwied | Daniel Ecker 02631/946677 0178/8272528 | www.asr-neuwied.de info@asr-neuwied.de |
| E | ALHO Holding GmbH | Hammer 1 51598 Friesenhagen | Albert Becher 02294/6960 | www.alho.com/de/ albert.becher@alho.com |
| B | Ardagh Group | Bahnhofstr. 16-17 56575 Weißenthurm | Manuela Schilling (Personalleiterin) 02637/601-170 | |
| B | Barmherzige Brüder Saffig (IT-Service-Abteilung) | Pöschstraße 18 56648 Saffig | Zentrale 02625/31-0 | www.bb-saffig.de |
| F | Bauen + Energie Joachim Schrader | Pöntermühle 1 56626 Andernach | Joachim Schrader 0611/56501999 | www.bauen-energie.info j.schrader@bauen-energie.info |
| B | Bundesagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahn | Tulpenfeld 4 53223 Bonn | Kevin Springer 0228/14-9100 | kevin.springer@bnetza.de |
| B | Capricorn Nürburgring GmbH (CNG) | Otto-Flimm-Str. 53520 Nürburg | Kathrin Fark (Personalleiterin) 02691/302-0 | www.nuerburgring.de info@nuerburgring.de |
| C | CPS Solutions | Am Flugplatz 23 56743 Mendig | 02652-528510 | http://solutions-office.de info@solutions-office.de |
| E | Deutsch Steinzeug Cremer & Breuer AG | 53347 Alfter | | |
| B | Durwen Maschinenbau | August-Horch-Str. 5 56637 Plaidt | Andreas Weiler (IT-Abteilung) 02632/7000-151 | www.durwen.de andreas.weiler@durwen.de |
| C | ED Business Solutions | Lohmannstr. 9 56626 Andernach | Herr Eschborn : 02632/296-386 | www.ed-businesssolutions.de info@ed-businesssolutions.de |
| D | EDV und Electronic Systeme Manuel Zitzer | Füllscheuer 30 56626 Andernach | 02632/9293-0 | mzitzer@eleksys.de |
| C | Electronic Partner EP Brück | Markt 17 53518 Adenau | Herr Ralph Brück 02691/930000 | www.ep.de/store/brueck info@ep-brueck.de |
| E | Elektroanlagenbau Wagner (GST) GmbH | Anschaer Str. 10 56729 Weiler | Bernd Wagner 02656/95288-0 | www.ebw-elektro.de info@ebw-elektro.de |
| D | Elektroinstallationen Bernd Hannus (für handwerklich interessierte Bewerber) | Kottenheimer Weg 11a 56727 Mayen | Oliver Hannus 02651/48031 | www.hannus.de oliver.hannus@hannus.de |
| D | ETC-Shop | Auf der Steinrausch 12, 53539 Kelberg | Herr Nestmann 02692/933838-222 mn@etc-shop.de | www.etc-shop.de info@etc-shop.de |

| | | | | |
|---|---|---|---|--|
| D | FD-Tech GmbH | Im Schülert 3, 56651 Niederzissen | Kerstin Dahm 02636/969-7077 | www.fd-tech.de k.dahm@fd-tech.de |
| B | Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH Kemperhof | Koblenzer Str. 115-155 56073 Koblenz | Personaldirektorin: Frau Schmitz 0261/499-2003 Leiter DLC Informati- onstechnologie: Ralf Heepenstrick | www.gk.de |
| B | Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein g GmbH St. Elisabeth Krankenhaus Mayen | Siegfriedstr. 20 – 22 56727 Mayen | Michael Goldt (geschäftsführender Direktor) 02651/83-1020 ? | www.gk.de |
| E | Griesson - de Beukelaer GmbH & Co. KG | August-Hoch-Str. 23, 56751 Polch | Volker Weckbecker (Ausbildungsleiter techn./gewerbl.) 02654/401-1977 | www.griesson-debeukelaer.de v.weckbecker@griesson.de |
| B | Heuft Backofenbau GmbH | Wehrer Straße 21 56745 Bell | Georg Rosenbach (Kfm. Geschäftsführer) 02652/9791-0 0160/09515714 | www.heuft-backofenbau.de g.rosenbach@heuft-backofenbau.de |
| C | Heuft Systemtechnik GmbH | Am Wind 1 56659 Burgbrohl | Jana Schneider (Personalabteilung) 02636/56-0 | www.heuft.com/de/ info@heuft.com |
| F | HTP Ingenieur GmbH & Co. KG | Bachstraße 35 56727 Mayen | Rolf Schumacher 02651/70147-30 | www.htp-haustechnik.de rolf.schumacher@htp-haustechnik.de |
| C | intelliVision 1 | von Bodelschwingh Str. 6c 56626 Andernach | Denis Röhke 02632/24310-60 | www.intellivision1.de |
| D | Josef Müller Söhne GmbH | Rasselsteinstr. 11 56626 Andernach | Dirk Müller 02632/2517-0 | www.mueller-elektro.de info@mueller-elektro.de |
| E | Kalzip GmbH | August-Horch-Str. 20- 22 56070 Koblenz | Frau Pelzer 0261/9834-194 | www.kalzip.com/solar/de/home/ |
| E | KB.tec GmbH | Polcher Str. 156 56727 Mayen | Peter Klein 02651/495621 | www.kbtec.de peter.klein@kbtec.net |
| A | Klaes GmbH & Co. KG | Wilhelmstraße 85-87 53474 Bad Neuenahr – Ahrweiler | Selina Jauch (Personalabteilung) 02641/909-1650 | www.klaes.com sjauch@klaes.com |
| C | Kommunales Gebietsre- chenzentrum | Gymnasialstraße 1, 56068 Koblenz Verwaltungshochhaus Schängel-Center | Helga Alterauge 0261/129-1252 und Ralf la Porte 0261/129-1264 | www.koblenz.de helga.alterauge@stadt.koblenz.de |
| G | Kreissparkasse Ahrweiler | Wilhelmstr. 1 53474 Bad Neuenahr- Ahrweiler | Achim Gemein Michael Bick 02641/380-5312 | www.ksk-ahrweiler.de info@ksk-ahrweiler.de |
| E | KSV Koblenzer Steue- rungs- und Verteilungsbau GmbH, | Im Sinderfeld 7 56072 Koblenz | Personalabteilung Frau Elisabeth Graf 0261/8991-125 | www.ksv-koblenz.de elisabeth.graf@ksv-koblenz.de |
| E | Limbach Maschinen GmbH | Am alten Fort 16 56753 Mendig | Otmar Ternes 02652/60258-25 | info@limbach-maschinen.de |
| D | LK elektronik | Zehnerstraße 11 53498 Bad Breisig | Michael Lohner (Inh.) 02633/470480 | https://iq-lk-elektronik.de/ info@LK-elektronik.de |
| B | LTS Lohmann Therapie Systeme AG | Lohmannstr. 2 56626 Andernach | | |

| | | | | |
|---|--|---|---|--|
| B | Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (Praktikum in Autobahnmeisterei Mayen) | Friedrich-Ebert-Ring 14-20 56068 Koblenz | Jürgen Georg 0261/3029-1644 | www.lbm.rlp.de juergen.georg@lbm.rlp.de |
| E | Masa GmbH | Masa-Straße 2 56626 Andernach | Personalleiter Herr J. Müller 02632/9292-450 | j.mueller@masa-group.com |
| B | Rhein-Mosel-Fachklinik (Bewerbung für IT-Abteilung) | Vulkanstr. 58 56626 Andernach | | |
| D | Lichtblitz Beleuchtungsanlagen GmbH | Koblenzer Str. 175 a 56727 Mayen | Frau Faßbender 02651/900411 | www.lichtblitz.de info@lichtblitz.de |
| B | Marienhaus Dienstleistungen GmbH | Willi-Brückner-Str. 4 56564 Neuwied | Steffen Wagner 02631/821111 | stef-fen.wagner@marienhaus.de |
| D | Plastipak | Ernst-Abbé-Straße 20 56743 Mendig | Dirk Dietz Zentrale: 02652/585-0 | www.plastipakeurope.com , dirk.dietz@plastipak.eu |
| C | S&L Netzwerktechnik GmbH | Florinstraße 18, 56218 Mülheim-Kärlich | 0261/927360 | www.sul.de |
| C | s&t Deutschland GmbH (ehemals MAXDATA GmbH) | Am Flugplatz 35 56743 Mendig | Herr Oliver Burgacht oliver.burgacht@sntde.de 02652/93509-0 | http://sntde.de/info@sntde.de |
| C | MIG Medien & Technologie GmbH (und Fa. Delta Tech) | Gottlieb-Daimler-Str. 3 56727 Mayen | Stephan Marzi (Geschäftsführer) 02651/704677-0 | www.mig.info www.delta-tech.info Marzi@mig.info |
| B | Moritz J. Weig | Polcher Str. 113 56727 Mayen | Personalabteilung | www.weig-karton.de |
| B | Ontex Mayen GmbH | Robert-Bosch-Str. 8 56727 Mayen | Cinja Bohn (Personalabteilung) 02651/404-0 (Zentrale) | personal.mayen@ontexglobal.com |
| C | Pädagogisches Landesinstitut (Praktikumsstandort Koblenz) | Pädagogisches Landesinstitut, Referat 4.01 Butenschönstr. 12 67346 Speyer | Kerstin Grill, Bewerbung möglichst bis 16.März Kennziffer: PL 16-19 | kerstin.grill@pl.rlp.de |
| C | PC Spezialist | Eduard-Rhein-Str. 3 56727 Mayen | Andreas Maier 02651/496060 | andreas.maier@pcspezialist.de www.pcspezialist.de/mayen.html |
| C | Platinbaum GmbH & Co. KG | St.-Pius-Str. 52 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler | Herr Nießen (Vertriebsleiter) 02641/37091-12 Herr Ringshauser 02641/37091-11 | www.platinbaum.de/Niessen@platinbaum.de Ringshauser@platinbaum.de mail@platinbaum.de |
| G | Poison Bikes GmbH | Auf dem Teich 9 56645 Nickenich | Hans Werner Theisen 02632/946290 | www.poison-bikes.de info@poison-bikes.de |
| E | R. Schmitt Enertec GmbH | Siemensstraße 13 56743 Mendig | Peter Müller (kaufm. Leiter) 02652/93518-51 | www.rschmitt-enertec.de info@schmitt-enertec.com |
| A | SHD Holding GmbH | Rennweg 60 56626 Andernach | Peggy Kücken 02632/295-613 Romy Schäfer, 02632/295-468 | pku@shd.de |
| F | Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann und Partner mbH (Tiefbau) | Segbachstr. 9 56743 Thür | Dr. Thomas Slekmann 02652/9398-22 | www.siekmann-ingenieure.de t.siekmann@siekmann-ingenieure.de |

| | | | | |
|---|--|--|---|--|
| B | SIE-TEC Gebäudetechnik, Jürgen Klein GmbH | Bewerbungsanschrift: Auf der Heide 13b 56729 Langenfeld Praktikumsort: Am Flugplatz 31 56743 Mendig | Jürgen Klein 02655/962385 | www.sie-tec.com jk@sie-tec.com |
| B | Stabilus GmbH | Wallerseimer Weg 100 56070 Koblenz | Sigrid Montermann 0261/8900-783 | smontermann@stabilus.com |
| B | Stadtverwaltung Koblenz Amt für Personal und Organisation | Willi-Hörter-Platz 2 56068 Koblenz | Nicole Neubusch, Personalentwicklung 0261/129-1855 | www.koblenz.de Nicole.Neubusch@stadt.koblenz.de |
| B | Stadtverwaltung Neuwied, EDV-Abteilung | Engerser Landstr. 17 56564 Neuwied | Personalabteilung: Christopher Schubach cschubac@stadt-neuedied.de Tel.: 02631/802-337 | www.neuwied.de |
| E | Steuler-KCH GmbH | Georg-Steuler-Str. 56203 Höhr- Grenzhausen | Tanja Demko 02624/3-202 | www.steuler-kch.de bewerbung@steuler.de |
| B | St. Nikolaus Stiftshospital GmbH | Hindenburgwall 1 56626 Andernach | Hans-Peter Mayer 02632/404-0 | www.snsa.de h.mayer@snsa.de |
| B | ThyssenKrupp Rasselstein GmbH | Koblenzer Straße 141 56626 Andernach | Schülerpraktika für IT Silke Stein 02632/3097-3437 | www.thyssenkrupp-rasselstein.com Silke.stein@thyssenkrupp.com |
| B | Verbandsgemeinde Mendig | Marktplatz 3 56743 Mendig | Christian Gelhard 02652/9800-39 | http://mendig.de c.gelhard.vg@mendig.de |
| D | VoCom Mayen | Koblenzer Str. 175a 56727 Mayen | Herr Abed 02651/491522 | a.abed@vocom-mayen.de |
| A | Weinand.it GmbH | Tannenstr. 11 56626 Andernach | Marco Weinand (Geschäftsführer) 02632/9878375 | www.weinand.it gmbh@weinand.it |
| B | Winkler + Dünnebier GmbH | Sohler Weg 65 56564 Neuwied | Jürgen Heuchemer (IT Team Leader) 02631/84640 | www.w-d.de juergen.heuchemer@w-d.de |
| B | Wolfcraft GmbH | Wolff-Straße 1 56746 Kempenich | Annette Schnur 02655/51-168 | ausbildung@wolfcraft.com |
| G | ZimSpeed UG | Am alten Fort 113 56743 Mendig | Holger Zimmermann 02652/937776 | holger@zimspeed.de |